

Inhalt

I Psychodynamik

1 Aktuelle Forschungsergebnisse zu Diagnostik, Genese, Therapie und Versorgungslage bei Borderline-Persönlichkeitsstörungen	3
Michael Rentrop	
Diagnostik und Klassifikation	3
Neurobiologische Befunde zur Krankheitsentstehung	5
Genetische Hypothesen zur Borderline-Störung	6
Krankheitsverlauf	8
Störungsspezifische Therapieverfahren	9
Psychoedukation	11
Zur psychotherapeutischen Versorgungslage	13
2 Borderline-Struktur und spezielle Formen der Objektbeziehungsgestaltung	15
Einführung	15
Die Borderline-Struktur	17
Zur strukturellen Differenzialdiagnose	20
Prognose	22
Spezielle Formen der Objektbeziehungsgestaltung bei Borderline-Patienten	23
Zusammenfassung	41

3	Abwehr und Gegenübertragung	43
	(mit Agnes Schneider-Heine)	
	Abwehrmechanismen	43
	Gegenübertragung	47
	Die Verschränkung von Abwehr und Gegenübertragung	48
	Behandlungstechnische Konsequenzen	51
	Fazit	52
4	Sexualität und Abwehrmechanismen	54
	(mit Corinna Wernz)	
	Einführung	54
	Borderline-Störungen mit einer komplexen PTSD	54
	Die Gruppe der anhedonistisch-gehemmten Borderline-Patienten	59
	Die Gruppe der hypersexuellen Borderline-Patienten	62
	Fazit	65
5	Neid, Narzissmus und Kampf gegen Abhängigkeit	66
	Einführung	66
	Die Entwicklung des Konzeptes »Neid«	67
	Die Rolle des Neides in der narzisstischen Beziehungs dynamik	70

II Behandlungstechnik

6	Grundlagen der Behandlungstechnik	75
	Einführung	75
	Aspekte einer psychodynamischen Grundhaltung	76
	Übertragungsfokussierte Psychotherapie (TFP) und Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT)	83
	(mit Corinna Wernz)	
	Übertragungsfokussierte Psychotherapie und Traumatherapie	88

7 TFP und DBT im Dialog	93
(mit Markus Reicherzer)	
Einführung	93
Charakteristika von TFP und DBT	94
Die Integration einer DBT-Fertigkeitengruppe in eine TFP-Einzeltherapie	97
Ausblick	100
.	.
8 Übertragung, Gegenübertragung und Deutungstechnik	102
Konzept der Übertragung	103
Therapeutische Beziehung: Übertragungs- und Arbeitsbeziehung . .	104
Konzept der Gegenübertragung	105
Gegenübertragung und Deutungstechnik	106
»Gegenübertragungsgeleitete« Deutungstechnik	107
Fazit	109
.	.
9 Die spezifischen Aufgaben des Borderline-Therapeuten: die Balance zwischen persönlichem Engagement und reflektierender Distanz	110
Einführung	110
Die Person des Borderline-Therapeuten und seine Haltung	111
Basisvariablen der therapeutischen Beziehung	113
Behandlungstechnische Aufgaben	116
Fazit	128
.	.
10 Der Umgang mit Rahmen, Regeln und Vereinbarungen	129
Einführung	129
Rahmen und Therapievereinbarung	129
Gefährdungen des Rahmens	131

Klärung von Systemdynamik, Rollen und Aufgaben im Teamansatz	135
Fazit	137

III Ambulantes und stationäres Setting

11 Ambulante analytische Therapie bei Borderline-Störungen	141
Die Gestaltung des Rahmens und die Voraussetzungen für eine Therapie	141
Die Behandlungsvereinbarung	142
Der Umgang mit Trennungen	143
Therapeutischer Prozess: Ein Fallbeispiel	145
Flankierende Therapieangebote	149
Einzel- versus Gruppentherapie	150
Die Gestaltung des Therapieendes	151
12 Stationäre Psychotherapie bei Borderline-Störungen	153
Indikation und Behandlungsziele der stationären Psychotherapie ..	153
Setting und Behandlungsphilosophie	155
Teamarbeit, therapeutische Triangulierung und Containing-Funktion	158
Die Rolle der therapeutischen Gemeinschaft	160
Verträge und Sanktionen	162
Methodenintegration in der stationären Psychotherapie	168
Agieren und der institutionelle Kontext der stationären Psychotherapie	176

13 Der Umgang mit Krisen in Institutionen und Teams bei der Behandlung von Borderline-Störungen	178
Einführung	178
Krisenmuster in der Behandlung von Borderline-Patienten.....	180
Die Bewältigung von Krisen: die Aufgaben von Team, Leitung und Supervision	186
Zusammenfassung	192

IV Anhang

Wissenschaftlicher Austausch im Bereich Persönlichkeitsstörungen	197
Training und Supervision in psychodynamischer Borderline-Psychotherapie: Transference-Focused Psychotherapy (TFP)	199
Verzeichnis der Originalveröffentlichungen.....	201
Literatur	203
Sachverzeichnis	214